

Pressemitteilung vom 1. Februar 2019

## 1,15 Mrd. Euro für die Refinanzierung des Berlinovo-Immobilienportfolios „Kontor“: Berlin Hyp, Berliner Sparkasse und Investitionsbank Berlin

Das Berlinovo-Immobilienportfolio „Kontor“ wird mit 1,15 Mrd. Euro refinanziert. Die Berlin Hyp führt das Konsortium zusammen mit der Berliner Sparkasse und der Investitionsbank an. Alle drei Konsorten beteiligen sich mit je 384 Mio. Euro.

Das Portfolio umfasst bundesweit 133 Objekte. Insgesamt werden 1,6 Mio. m<sup>2</sup> Mietfläche finanziert. Den Schwerpunkt mit knapp 70 Prozent bilden Wohnimmobilien in Berlin. Dabei hat die Berlinovo große Teile bereits zielgruppenspezifisch entwickelt, um dem Bedarf in der Hauptstadt für Wohnen entgegenzukommen. Rund ein Viertel der Wohnungen sind (teil-) möblierte Apartments.

Da sich noch geringe Anteile der Berlinovo-Tochtergesellschaften in Streubesitz befinden, war eine komplexe und differenzierte Gestaltung der Finanzierung mit insgesamt 15 Kreditnehmern erforderlich. Der Kredit wird in 32 Tranchen ausbezahlt und hat eine Laufzeit von bis zu 20 Jahren.

### **Pressekontakt**

Elisabeth Jenne  
Kommunikation und Marketing  
T +49 30 2599 5024  
[elisabeth.jenne@berlinhyp.de](mailto:elisabeth.jenne@berlinhyp.de)

Die Berlin Hyp ist auf großvolumige Immobilienfinanzierungen für professionelle Investoren und Wohnungsunternehmen spezialisiert. Für sie entwickelt sie individuelle Finanzierungslösungen. Als Verbund-Unternehmen der deutschen Sparkassen stellt sie diesen Instituten außerdem ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung. Sie hat eine Vorreiterrolle als Emittentin des ersten Grünen Pfandbriefs und fördert die Finanzierung nachhaltiger Immobilien. Ihr klarer Fokus, rund 150 Jahre Erfahrung und die Fähigkeit, zukunftsorientiert die digitale Transformation in der Immobilienbranche aktiv mitzugestalten, kennzeichnen die Berlin Hyp als eine führende deutsche Immobilien- und Pfandbriefbank.